

Juli / August / Sept./ Okt. 2018

Kirchen

Nr. 2/2018

Aus der Ev.-luth.**Kirchengemeinde** Wacken
Mitteilungen, Unterhaltsames, Aktuelles und Geistliches



Sonnenschein lockt charmant ins Freie
und verwischt die Pläne des Tages.

TINA WILLMS

Grafik: Pflücker

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Wacken

Kirchenbüro

Hauptstraße 36 - 25596 Wacken
Tel. 04827 / 2307
Fax :04827/3389

Mail :

Kirchenbuero@Kirchengemeinde-Wacken.de
www.Kirchengemeinde-Wacken.de

Öffnungszeiten: Mo, Di, Do, Fr, 9:00-11:00 Uhr
(Eingang seitliches Pastorat)

Gemeindesekretärin:

Birgit Kunkel, Tel. 04827 / 2307

Pastoren

Pastorin Petra Judith Schneider

Tel. 04827 / 2307

Petra.Schneider@kirchengemeinde-wacken.de

Gemeindepädagoge

Timo Pascal Fähnrich

Büro 04827/423701

timo.faehnrich@kirchengemeinde-wacken.de

Pfadfinder Leitung

Timo Pascal Fähnrich,

pfadfinder@kirchengemeinde-wacken.de

Friedhof und Friedhofsverwaltung

Der Friedhofsleiter Thorsten Stammer und der Friedhofsarbeiter Werner Meggers sind während der Geschäftszeiten auf dem Friedhof persönlich oder telefonisch unter 0152/067 781 09 oder über das Kirchenbüro erreichbar.

Fragen zu Friedhofsangelegenheiten beantwortet auch Birgit Kunkel im Kirchenbüro.

Kirche und Küsterdienst

Andrea Tiessen ist für die Betreuung der Kirche zu den unterschiedlichen Gottesdiensten sowie für die Reinigung zuständig (Kontakt über das Kirchenbüro).

Evangelisches Gemeindehaus

Im Harald-von-Neergaard-Haus, Wacken, Hauptstraße 34 treffen sich die verschiedenen Gruppen der Kirchengemeinde:

Hausmeister im Gemeindehaus

Uwe Gerresheim

(Kontakt über das Kirchenbüro)

Pfadfinder «Wackener Wölfe»

Mittwochs: 16:00 Uhr: Wölflinge

Di und Mi meist 17:00 Uhr: Sippen

(Zuordnung nach Absprache)

Konfirmandenunterricht:

Gemeindepädagoge Timo Fähnrich

Frauenkreis

Jeden 3. Mittwoch im Monat

von 14:45 bis 16:45 Uhr

Leitung: Pastorin Petra Judith Schneider

Chor

Montags 19.30 bis 21.00 Uhr

Leitung: Tord Siemen Tel. 04823 / 1399

Kreativgruppe

jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat

Kontakt: Petra Reinhardt, Tel 04827 / 2483

Bankverbindung und Spendenkonto

Neu ab 2018

Empfänger : KIRCHENKREISVERWALTUNG

Verwendungszweck "003500"

IBAN :DE74 5206 0410 1305 0020 44

BIC : GENO DEF1 EK1

Friedhof

Verwendungszweck :003571

DE21 5206 0410 1405 0020 44 GENO DEF1 EK1

Ab Januar gelten diese Kontoverbindungen !!!

Vorherige dann nicht mehr verwenden !!!

Impressum: Die „Kirchenmaus“ Wacken wird herausgegeben von der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Wacken; sie erscheint dreimal im Jahr und wird kostenlos an alle Gemeindeglieder verteilt.

Auflage: 2.450 Exemplare. Druck: Gemeindebriefdruckerei

Redaktion: Petra Judith Schneider, (v.i.S.d.P.), Birgit Kunkel

Liebe Gemeinde,

als Kind habe ich unglaublich gerne gepuzzelt. Es war einfach faszinierend wie aus unendlich vielen Teilen, die zunächst bunt durcheinander auf dem Tisch vor mir lagen, mit der Zeit ein vollständiges Bild sichtbar entstand. Etwas Kombinationsvermögen und einige Geduld waren der Schlüssel zum Erfolg!

Das Wort „Puzzle“ kommt aus dem Englischen und bedeutet so viel wie „Rätsel, Verwirrung“. Die Idee des Puzzles ist in diesem Jahr 201 Jahre alt. Im Jahr 1767 hat der englische Kupferstecher und Kartenhändler John Spilsbury das erste Puzzle erfunden. Es handelte sich um eine Landkarte von England, die er auf ein Holzbrett klebte und zersägte. So verkaufte er sein Legespiel als „Lehrmittel zur Erleichterung“ des Erdkundeunterrichts“. Die heutige, verzahnte Form von Puzzleteilen entstand erst im 19. Jahrhundert.

Ich mag die Idee, dass unser Leben mit einem Puzzle verglichen werden kann. Jeden Tag kommt ein Stückchen hinzu. Eine neue Erfahrung, eine neue Begegnung oder Ziel. So entsteht im Laufe unserer Lebensjahre ein einzigartiges, unverwechselbares Bild unserer persönlichen Lebensgeschichte. Gott ist es, der uns das Puzzle unseres Lebens anvertraut, dass wir ineinanderfügen, was uns in uns und miteinander gegeben

ist. Das Puzzle des Lebens kann sehr unterschiedlich sein. Manchmal hat man das Gefühl, alles fügt sich, fast wie von selbst, ineinander. Dann wieder gibt es Zeiten, in denen sich das passende Puzzlestückchen nur mühselig finden lässt. Vielleicht komme ich sogar an der einen Seite nicht weiter, ja, es bleibt eine Lücke.

In allem, was ist, sagt Gott uns zu, dass er bei uns ist, uns hält und zum Ziel führen wird, bitten wir ihn darum. „Denn unser Wissen ist Stückwerk. Wenn aber kommen wird das Vollkommene, so wird das Stückwerk aufhören. Wir sehen jetzt durch einen Spiegel in einem dunklen Bild; dann aber von Angesicht zu Angesicht. Jetzt erkenne ich stückweise; dann aber werde ich erkennen, wie ich erkannt bin.“ (1. Korinther 13,10+12), sagt der Apostel Paulus. In diesen Tagen beginnt für viele die Urlaubs- und Ferienzeit. Ich wünsche Ihnen und Euch allen eine erholsame Zeit, in denen Sie und Ihr vielfältige, schöne Erfahrungen miteinander teilen könnt, die sich sinnvoll und gut in das Puzzle des Lebens einfügen lassen.

Ihre/Eure

Pastorin Petra Judith Schneider

Glaubensgespräche

Thema: *“Die Rolle der Kirchen im III. Reich“*

Aus den Glaubensgesprächen des Reformationsjubiläums hat sich der Wunsch entwickelt, mehr über die Rolle der Kirchen in Deutschland in der Zeit des sogenannten III. Reiches zu erfahren. Fühlten die Ideologen der Nazis sich doch in ihrem brutalen Antisemitismus durch Äußerungen Martin Luthers bestätigt. In den Gesprächen wollen wir der Frage nachgehen, wie sich die beiden großen Kirchen in Deutschland und im Rahmen der Ökumene dem Unrechtsregime gegenüber verhalten haben. Folgende Glaubensgespräche werden angeboten:

1. *„Staat und Kirche im III. Reich“* 25.10.18
2. *„Die Bekennende Kirche und Dietrich Bonhoeffer“* am 01.11.18
3. *„Papst Pius XII und das Hitler-Regime“* am 08.11.18
4. *„Die Friedens- und Versöhnungsarbeit des anglikanischen Bischofs George Bell“* am 15.11.18

Die Abende finden immer an einem **Donnerstag**, von **19.30 Uhr – 21.00 Uhr**, im **Harald-von-Neergaard-Haus** statt. Die Themen der Abende sind in sich geschlossen, so dass jede und jeder dazu kommen kann, selbst wenn man an einem Abend keine Zeit hat. Um Anmeldung im Kirchenbüro wird gebeten.

Ich freue mich auf Ihr und Euer Kommen!
Petra Judith Schneider

Gelebte Ökumene

Am Wochenende des 17. Juni 2018 hatten wir Dr. Alexander Hughes, the Archdeacon of Cambridge, unserer englischen Partnerdiözese Ely zu Gast in unserer Kirchengemeinde. Miteinander haben wir einen bewegenden Gottesdienst gefeiert, in dem er das Abendmahl nach anglikanischem Ritus mit Wein und Hostien eingesetzt hat. Die gemeinsame Feier des Abendmahles war ein lebendiger Ausdruck unserer langjährigen Partnerschaft mit der englischen anglikanischen Kirche in „versöhnter Verschiedenheit“. Dass ökumenische Gemeinschaft so unbeschwert gelebt werden kann, dafür können wir sehr dankbar sein. Wir freuen uns auf ein nächstes Mal!

Petra Judith Schneider





30 jähriges Orgeljubiläum

In diesem Jahr wird unsere Paaschenorgel in der Kirche 30 Jahre alt. Damals wurde sie zum größten Teil aus großzügigen Spenden aus unserer Kirchengemeinde und darüber hinaus finanziert. Dafür sind wir bis heute sehr dankbar!

Was wäre ein Gottesdienst ohne den Klang dieses wunderbaren Instrumentes?! Daher wollen wir am **Sonntag, 09.09.18**, um **17.00 Uhr**, mit einem **Orgelkonzert** in der **Kirche** unter der Leitung von **Hartwig Barte-Hanssen** diesen Anlass gebührend feiern. Anschließend wird ein **gemütliches Beisammensein** im **Gemeindehaus** sein, bei dem wir miteinander fröhlich essen und uns unterhalten wollen. Der **Kreativkreis** unserer Gemeinde wird da sein und seine neuesten Arbeiten vorstellen und anbieten. Lassen Sie sich/lasst Euch einfach überraschen!

Der Eintritt für das Konzert und das Essen im Gemeindehaus sind kostenlos. Um Anmeldung im Kirchenbüro wird gebeten.

Wir freuen uns auf einen schönen, unterhaltsamen Tag zum Orgeljubiläum mit Ihnen und Euch!

Regenbogen-Psaln

Der Regenschauer zieht vorüber, schon scheint die Sonne.
Am dunklen Himmel sehe ich, Gott, Deinen Regenbogen.

Rot ist Dein Herz, das für mich schlägt.
Deine Leidenschaft umschließt die ganze Schöpfung.

Orange ist die Lebensfreude, die in mir sprudelt.
Mein Gott, Du erfüllst mich mit guten Ideen.

Gelb ist Deine Klarheit, mit der Du uns erleuchtest.
Wir sollen ordnen und nicht verwirren.

Grün ist die Hoffnung, die Du in uns pflanzt.
Das Leben wächst und gedeiht. Und wir mittendrin.

Hellblau ist Deine Wahrheit, die uns weit macht.
Sie ist grenzenlos wie Dein Himmel über uns.

Blau ist die Treue, die mich trägt.
Mein Gott, ich kann loslassen und dem Leben trauen.

Violett ist Dein Geist, mit dem Du mich berührst.
Ich bete Dich an und spüre Deine Nähe.

Deinen Regenbogen, mein Gott, sehe ich am Himmel.
Deine Lieblingsfarbe ist bunt.

REINHARD ELLSEL

LEBE DIE LIEBE

Kämpfe nicht mit deinem Leben,
sondern liebe es und lebe es.

Verträume nicht dein Leben,
sondern lebe deinen Traum.

Verliere dich nicht an dich selbst,
sondern gewinne dein Leben
in der Liebe zu deinen
Mitmenschen und zu Gott,
der dich unendlich liebt.

REINHARD ELLSEL zum Monatsspruch August
2018: Gott ist die Liebe, und wer in der Liebe
bleibt, bleibt in Gott und Gott bleibt in ihm.

1. Johannes 4,16

SCHAUKASTEN

Der **Ausflug des Frauenkreises** findet am 18. Juli statt. Anmeldungen nehmen wir gern noch entgegen, auch für Nichtmitglieder, die gern mitfahren würden. Die „Fahrt ins Blaue“ beginnt mit Abfahrt in Wacken um 11.45 Uhr, gegen 18 Uhr werden wir zurück sein.

Goldene Konfirmation

Die Goldene Konfirmation der Jahrgänge 1967 /68 feiern wir am 23. September. Über viele Anmeldungen und eine rege Beteiligung würden wir uns sehr freuen.

Wünsche fürs Schulkind

Wenn du zur Schule gehst,
möge dein Ranzen gefüllt sein
mit gespannter Erwartung,
mit Hunger nach Wissen
und Pausenbrot.

Und wenn du zurückkehrst,
möge sich darin Freude finden,
an dem, was du gelernt hast:

Nicht nur das ABC der Worte,
sondern auch das
der Freundschaft.

Möge die Liebe deiner Familie
dir den Rücken stärken und
über deinen Wegen stets
der Segen Gottes schweben.

TINA WILLMS



Der Gottesdienst zum Schulanfang am
22. 08.2018 beginnt um 9.30 Uhr.

Erntedank
7. Oktober
Gottesdienst

Kleidersammlung Bethel

Gut erhaltenen Kleidung, Bett- und Tischwäsche usw. können in der Zeit vom **17.- 21. September** an der grünen Arbeitshalle hinter dem Gemeindehaus, Hauptstraße 34 in Wacken von 7.00 -15.30 Uhr abgegeben werden. Kleidersäcke stehen im Büro zur Verfügung.

Neue Datenschutzbestimmungen

Liebe Gemeindemitglieder, wie Sie sicher alle aus den Medien vernommen haben, gelten ab dem 24. Mai das neue Datenschutzgesetz der EKD, ab dem 25.5.18 die neue Datenschutzgrundverordnung. Das sorgt für viel Informationsbedarf und viel Aufwand im Vorwege zur Einholung von Einwilligungserklärungen und Verteilung von Merkblättern. Es würde den Rahmen sprengen, hier alles aufzuführen. Bei Interesse können Sie unter <https://www.datenschutz-nordkirche.de> und <https://www.nordkirche.de/datenschutz/> nachlesen, was alles zu berücksichtigen ist. Auf dieser Seite finden Sie auch den Datenschutzbeauftragten der Nordkirche.

Wacken auf Spuren von Luther und Bach

17 Mitglieder der Kirchengemeinde Wacken machen sich am 6. April 2018 auf den Weg nach Eisenach.

Als erstes gibt es eine Stadtführung durch die am Fuß der Wartburg gelegenen Stadt Eisenach, eine der bedeutendsten Reformationstädte Europas. Die Georgenkirche ist dabei der Start.

In Eisenach kann man die Schulzeit Martin Luthers nachspüren, aber auch andere weltberühmte Persönlichkeiten begegnet man auf Schritt und Tritt, wie die Heilige Elisabeth und Bach.

Mit dem evangelischen Hotel Haus Hainstein ist die Unterkunft mit Blick auf die Wartburg super gelegen und sehr gut ausgestattet. Mit dem Luther Pop Oratorium lassen wir den 1. Abend gemütlich ausklingen.

Der nächste Tag beginnt mit einem schönen Frühstücksbuffet bei tollem Frühlingswetter. In der angrenzenden hauseigenen Kapelle starten wir unseren Tag mit einer eigenen Andacht zum Thema Spuren-Schritte wagen. Anschließend gehen wir zu Fuß auf die Wartburg und genießen eine Führung. Sie ist wohl die berühmteste deutsche Burg. Im 12. JH war sie Schauplatz des legendären Sängerkriegstreits mit Walther von der Vogelweide und wenig später Wohnsitz der Heiligen Elisabeth. 1521 fand hier Martin Luther ein knappes Jahr lang Schutz und Inspiration für die Über-

setzung des Neuen Testaments ins Deutsche. Die Lutherstube- authentischer Wohn- und Arbeitsraum des Reformators auf der Burg- ist seit Jahrhunderten Ziel unzähliger Pilger aus der ganzen Welt. Die Wartburg selbst mit ihren geschichtsträchtigen Räumlichkeiten ist und bleibt aber das wichtigste Exponat. Der große Festsaal, die einzigartige Atmosphäre und der grandiose Ausblick bleibt allen in strahlender Erinnerung.

Am Nachmittag besuchen wir das weltweit größte Museum des Komponisten Johann Sebastian Bach- das Bachhaus. Eisenach ist seine Geburtsstadt. Authentische Wohnräume geben im historischen Teil des Museums einen Einblick in das Leben der Stadtmusikerfamilie Bach um 1700. Im Instrumentensaal erleben wir ein kleines Live-Konzert auf barocken Tasteninstrumenten.

Bei herrlichen Sommertemperaturen folgt der Anstieg zu unserer Unterkunft und endet mit einem gemütlichen Abend bei Gesang, Spiel und Spaß.

An unserem Abreisetag, 8. April, besuchen wir den 258. Kantatengottesdienst in der Georgenkirche zu Eisenach, wir hören eine lange Kantate von Bach... Der Gottesdienst endet mit „ wir wollen alle fröhlich sein“. Anschließend besuchen wir noch das Lutherhaus, hier im wohl ältesten Fachwerkhaus Thüringens soll Martin Luther von 1498 bis 1501 den schönsten und prägendsten Teil seiner

Schulzeit bei der Familie Cotta verbracht haben. Hier erfahren wir mehr über Luthers welthistorische Bibelübersetzung in einer zeitgemäßen Ausstellung und entdecken einzigartige mittelalterliche Kunstschätze, Werke von Cranach und den Taufeintrag von Johann Sebastian Bach. Die Wand mit Sprüchen und Zitaten von Luther, die bis in die heutige Zeit reichen, sind auch sehr beeindruckend und haben uns zum Nachdenken über den einen oder anderen Sinn angeregt. Eine Fahrt mit vielen tollen und interessanten Eindrücken, einem schönen Miteinander, guten Gesprächen über Gott und die Welt, Geduld, die jeder mit jedem hatte, vielen Möglichkeiten zum Lachen und Singen, geht zu Ende.

Vom 26.-28.April 2019 geht die Gemeindefahrt nach Schleswig. Dort machen wir eine Erlebnisstadtführung am Holm, besuchen das Kloster, erkunden das Bibelzentrum, nehmen an einer biblischen Weinprobe teil, besuchen den Gottesdienst im Dom...

Wer Interesse hat, melde sich gerne bei mir, Tel. 04827-95060

Ihre und eure Marion Reimers



Bericht von den Pfadfindern

Die Wackener Wölfe haben mit den Wölflingen und einigen Mitarbeitern den Ostergottesdienst mit Liedern und einem Anspiel bereichert.

Fiene, Martha, Hannah und Hanna haben die bibl. Szene der 3 Frauen am Ostermorgen sehr schön nachgespielt:

Drei Frauen gehen am Ostermorgen traurig und enttäuscht zum Grab Jesu. Sie kommen mit kostbaren Ölen, um damit Jesus zu salben. Der Stein, der das Grab verschließt, ist bereits weggerollt. Den drei Frauen kommt ein helles Licht entgegen und eine Stimme spricht zu ihnen: "Ihr sucht Jesus? Er ist nicht hier. Gott hat ihn auferweckt. Er ist auferstanden von den Toten!"

Sie gehen ins Grab und sehen, dass der Leichnam Jesu weg ist, das Grab ist leer.

Die Stimme sagt weiter zu ihnen, dass sie nach Galiläa gehen sollen und Jesus folgen sollen. Jesus lebt und sie dürfen neue Hoffnung haben.

Damit haben die drei nicht gerechnet und verstehen schwer, was das zu bedeuten hat.

Sie gehen los und wollen das ihren Freunden erzählen.

Die 3 Frauen sind sich einig: "Wenn wir eine Hoffnung haben, dann die, dass Gott Jesus nicht im Stich gelassen hat. Dann lässt er auch uns nicht im Stich. Der Tod ist überwunden!"



v.l.: Fabian Kober, Marion Reimers,
Timo Fähnrich

Am Samstag, 5. Mai fand um den Alsenteeich herum die alljährliche Wolfskopfprüfung der Pfadfinder statt. Bei strahlendem Sonnenschein konnten 24 Wölflinge an vielen Stationen ihr Können beweisen: Knoten, Pflanzen, Lieder, Erste Hilfe, Dreibeinlauf

Anschließend ging es zum Gemeindehaus, es gab eine Andacht, Verleihung von Halstüchern an neue Pfadfinder und Urkunden mit Wolfsköpfen für die Prüfung, alle Wölflinge haben bestanden! Dann wurde gemeinsam gegrillt, es gab ein Lagerfeuer mit Stockbrot. Bei toller Stimmung wurden Lieder gesungen und gespielt. Dann ging es zur Nachtruhe in die Jurte und Kothlen. Für einige Wölflinge war es das erste Mal nun draußen so zu schlafen, und alle sind am anderen Morgen fröhlich bei Sonnenschein wieder aufgewacht, es konnte draußen gemeinsam gefrühstückt werden. Dieses Schnupperschlafen war eine gute Übung für das Sommerlager in Dänemark, worauf sich nun alle freuen.

Marion Reimers

Leben in Angesicht Gottes

Pastor Lars Klehn stellt sich vor

Schon seit neun Jahren feiere ich mit Ihnen in Wacken immer mal wieder Gottesdienst. Ich bin Pastor für Personal- und Gemeindeentwicklung in unserem Kirchenkreis. Ich berate Kirchenvorstände, Pastorinnen und Pastoren, Mitarbeitende und die Leitungsgremien. Ich lebe mit meiner Frau und unserer volljährigen Tochter in Bordesholm.

Angesichts der langen Zeit, die Frau Schneider jetzt schon ohne feste Kollegin in Wacken arbeiten muss, hat Propst Krüger entschieden, dass ich künftig regelmäßiger – etwa einmal im Monat – bei Ihnen in der Heiligen-Geist-Kirche Gottesdienst halte. Viele von Ihnen habe ich schon kennengelernt. Besonders freue ich mich, wenn viele Konfirmanden da sind, denn mit Euch über den Glauben für heute ins Gespräch zu kommen, finde ich besonders spannend.

Mich leitet ein Satz des Theologen Ernst Lange ():

„Predigen heißt: Ich rede mit dem Hörer über sein Leben. Ich rede mit ihm über seine Erfahrungen und Anschauungen, seine Hoffnungen und Enttäuschungen, sei



ne Erfolge und sein Versagen, seine Aufgaben und sein Schicksal. Ich rede mit ihm über seine Welt und seine Verantwortung in dieser Welt, über die Bedrohungen und Chancen des Daseins. Er, der Hörer ist mein Thema, nichts anderes; freilich: er, der Hörer vor Gott. Aber das fügt nichts hinzu zur Wirklichkeit seines Lebens, die mein Thema ist, es deckt vielmehr die eigentliche Wahrheit der Wirklichkeit auf.“

Ich bin für meine Gottesdienste auf Ihre Rückmeldung angewiesen. Bitte sagen Sie mir, womit Sie etwas anfangen konnten, was Ihnen weitergeholfen hat. Sagen Sie mir, welche Lieder Sie gerne gesungen haben und welche eher nicht. Wenn es ein Lebensthema gibt, dass für Sie unbedingt einmal in eine Predigt gehört, dann lassen Sie mich das gerne wissen. Ich freue mich auf die kommenden Gottesdienste mit Ihnen!



gottesdienst



in der Heiligen-Geist-Kirche Wacken

15.07.	10.00 Uhr	Gottesdienst	Pastorin Schneider
22.07.	10.00 Uhr	Gottesdienst	Pastorin Schneider
29.07.	10.00 Uhr	Gottesdienst	Pastorin Schneider
05.08.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Taufen	Pastorin Schneider
12.08.	18.30 Uhr	Abendgottesdienst	Pastorin Schneider
19.08.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	Pastor Klehn
22.08.	9.30 Uhr	Einschulungsgottesdienst	Pastorin Schneider
26.08.	10.00 Uhr	Gottesdienst	Pastorin Schneider
02.09.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Taufen	Pastorin Schneider
09.09.	10.00 Uhr	Gottesdienst	Pastorin Schneider
09.09.	17.00 Uhr	Konzert anl. Orgeljubiläum	Pastorin Schneider
16.09.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	Pastor Klehn
23.09.	10.00 Uhr	Goldene Konfirmation	Pastorin Schneider
30.09.	18.30 Uhr	plattd. Abendgottesdienst	Pastor Klehn
07.10.	10.00 Uhr	Erntedank mit Taufen	Pastorin Schneider
14.10.	18.30 Uhr	Abendgottesdienst	Pastor Klehn
21.10.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	Pastorin Schneider
28.10.	10.00 Uhr	Gottesdienst	Pastorin Schneider
31.10.	18.30 Uhr	Reformationsgottesdienst	Pastorin Schneider
04.11.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Taufen	Pastorin Schneider
11.11.	18.30 Uhr	Abendgottesdienst.	Pastorin Schneider

Änderungen sind möglich!

**Wir wünschen allen eine erholsame
Sommer-, Urlaubs- und Ferienzeit!**

